

Blindenschiesssportler setzen Zeichen für die Zukunft

Wechsel der Wertung von Pistolenscheibe zu Gewehrscheibe als Meilenstein!

In der vergangenen Woche wurden in Innsbruck die Weichen für die Zukunft des internationalen Blinden-Schiesssports gestellt. Am Donnerstag wurden, unter Aufsicht der IPC/WSPS, erstmals zwei Test-Wettkämpfe auf die Luftgewehrscheibe durchgeführt. Am Vormittag wurde ein 60-Schuss Stehend-Programm und am Nachmittag ein 60-Schuss Liegend-Programm absolviert. Ziel war es festzustellen ob die in der Theorie geplante Umstellung der Wertung in der Praxis tatsächlich realisiert werden kann. Beim Tagesabschluss waren sich alle einig, dass dies zwar eine riesen Herausforderung für die Schützen darstellt (die 10 ist neu 22x kleiner) aber dennoch der richtige Weg ist. Es wurde daher beschlossen die Wettkämpfe vom Freitag und Samstag, um den 2. Alpine Cup, auf die Gewehrscheibe auszutragen. Dies wird auch für alle zukünftigen internationalen Wettkämpfe so bleiben. Nationale Wettkämpfe sollen aber nach wie vor auf die Pistolenscheibe absolviert werden – dies um eine Überforderung der Schützen im Nationalen Bereich zu verhindern.

Test-Programme IPC/WSPS

An den top besetzten Mixt-Wettkämpfen, welche von beinahe 30 Schützen aus 14 Nationen besucht wurden, vertrat die Schweiz Claudia Kunz-Inderkummen (Uster). Trotz eines technischen Problems an der Schiessanlage, welche zu einem Unterbruch von einer Stunde führte, absolvierte sie den Stehend-Wettkampf mit einer guten Leistung und platzierte sich auf dem 10. Rang. Leider verpasste sie den angestrebten Finalplatz um wenige Punkte. Am Nachmittag absolvierte sie das Liegend-Programm und erreichte im Vorprogramm Rang 6 was gleichbedeutend mit der Finalqualifikation war. Den Final konnte Claudia Kunz-Inderkummen auf Rang 4 abschliessen!

2. Alpine Cup – Stehend

Am Freitag wurde der Mixt-Stehend-Wettbewerb um den Alpine Cup ausgetragen. Claudia Kunz-Inderkummen erreichte im Vorprogramm 512,1 Punkte und damit Rang 5. Erneut eine Finalqualifikation! Leider lief der Final nicht nach ihren Wünschen und sie musste sich mit dem 7. Schlussrang zufrieden geben.

2. Alpine Cup – Liegend

Am Samstag wurde der Mixt-Liegend-Wettbewerb um den Alpine Cup ausgetragen. Hier erreichte Claudia im Vorprogramm 588,9 Punkte und damit Rang 7. Damit war die dritte Finalqualifikation geschafft! Leider verlief auch dieser Final nicht wie gewünscht. Claudia wollte unbedingt die 10 und brachte sich dadurch in einige Zeitschwierigkeiten. Dennoch konnte sie sich auf Rang 6. vorarbeiten.

Zwei Schweizerrekorde

Da es sich beim 2. Alpine Cup um den weltweit ersten Wettkampf mit neuer Wertung handelt, bedeuten die Ergebnisse auch Schweizerrekord. Claudia Kunz-Inderkummen setzte mit ihren Ergebnissen bereits eine international sehr hohe Latte. Stehend = 512,1 und Liegend = 588,9. Die Finalergebnisse sind noch nicht rekordfähig.

Heinz Reichle, Trainer **SWISSTEAM** *blind and visually impaired shooting*



Claudia Kunz-Inderkummen (Uster) in der Stehendposition